

REGLEMENT / AUSSCHREIBUNG

Sixtus ALPENTRIATHLON Schliersee 2019

Der „Sixtus ALPENTRIATHLON Schliersee“ wird nun doch stattfinden. Der Startschuss zur 32. Auflage des legendären Dreikampfs fällt am 21. Juli 2019 um 11 Uhr. An den Facts rund um den Triathlon vor schönster oberbayerischer Alpenkulisse ändert sich so gut wie nichts. Wie zuletzt geht's über die Olympische Distanz mit 1,5 Kilometer Schwimmen, 40 Kilometer Radfahren und 10 Kilometer Laufen. Die Veranstaltung findet erstmals unter der Regie des renommierten Münchener Veranstalters PLAN B Event Company in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schliersee statt.

Doch vor dem Spaß kommt die Arbeit. Bevor es also auf die Strecke geht, heißt es für jeden von euch: Diese Ausschreibung und Haftungserklärung/AGB's bitte vollständig lesen, verstehen und am Ende unterschreiben. Als Veranstalter vertrauen wir euch, wir können eure Fitness und Vorerfahrungen nicht überprüfen. Also seid bitte ehrlich zu euch selbst. Ansonsten läuft nichts. Um es kurz zu machen. Es geht um euch, um eure Sicherheit, um eure Ausrüstung, um Zeitlimits. Alles in 22 Punkten rund um einen der ältesten Triathlon-Events Deutschlands:

1. VERANSTALTER

PLAN B event company GmbH
Geiseltagegstraße 120 | 81545 München
info@planb-event.com

2. BTV – GENEHMIGUNGSNUMMER



3. ORT

Der Sixtus ALPENTRIATHLON Schliersee findet im Gemeindegebiet Schliersee statt. Startunterlagenausgabe, Expo, Settele Spätzle Party powered by Charivari, Dusch- und Umziehmöglichkeiten, Siegerehrung, Schwimmstart sowie Wechselzone 1 befinden sich in der Vitalwelt Schliersee und im Kurpark Schliersee.

Die Wechselzone 2, das Ziel und Umkleidemöglichkeiten befinden sich am Campingparkplatz gegenüber der Taubensteinbahn am Spitzingsee.

4. ANFAHRTSBESCHREIBUNG UND PARKMÖGLICHKEITEN

Anreise mit dem Auto:

Auf der Autobahn A8 München Richtung Salzburg die Ausfahrt Weyarn nehmen. Anschließend auf der Staatsstraße bis Miesbach, ab Miesbach die Bundesstraße 307 nehmen. Die Strecke verläuft über Hausham nach Schliersee. Parkmöglichkeiten befinden sich direkt am Bahnhof in Schliersee oder vor der Vitalwelt.

Anreise mit der Bahn:

Stündlich fährt am Münchner Hauptbahnhof die Bayerische Oberlandbahn zum Schliersee über Holzkirchen. Die genauen Abfahrzeiten der Bayerischen Oberlandbahn findet ihr auf der Internetseite www.bayerischeoberlandbahn.de. Informationen zu den RVO-Bussen gibt es auf www.rvo-bus.de.

5. ZEITPLAN

Samstag, 20. Juli 2019

12:00 bis 19:00 Uhr	Vitalwelt Schliersee	EXPO
12:00 bis 19:00 Uhr	Vitalwelt Schliersee	Registrierung und Abholung der Startunterlagen
17:00 bis 19:00 Uhr	Vitalwelt Schliersee	Settele Spätzle Party powered by Charivari
19:00 Uhr	Vitalwelt Schliersee	Race Briefing

Sonntag, 21. Juli 2019:

08:30 bis 11:00 Uhr	Vitalwelt Schliersee	Registrierung und Abholung der Startunterlagen
08:30 bis 12:00 Uhr	Vitalwelt Schliersee	EXPO
09:30 bis 11:30 Uhr	Wechselzone 1 / Kurpark	Bike Check-in
10:00 bis 11:30 Uhr	Vitalwelt Schliersee	Abgabe des Beutels für Wechselzone 2 und After Finish
12:00 Uhr	Kurpark	Start: 1. Welle
12:08 Uhr	Kurpark	Start: 2. Welle
12:15 Uhr	Kurpark	Start: 3. Welle
Ca. 14:00 Uhr	Ziel	Ankunft des Siegers des 32. Sixtus ALPENTRIATHLON Schliersee
Ab 15:25 Uhr	Wechselzone 2 / Spitzingsee	Bike Check-out – Bike gegen Transponder
Ab 15:45 Uhr	Wechselzone 1 / Kurpark	Swim Check-out
16:30 Uhr	Ziel	Zeitlimit
17:00 Uhr	Wechselzone 2 / Spitzingsee	Ende Bike Check-out
ca. 18:00 Uhr	Vitalwelt Schliersee	Siegerehrung

** Änderungen des Zeitplans vorbehalten.

6. STRECKE

Laut Sportordnung §9 – Olympische Distanz:

Beim Sixtus ALPENTRIATHLON Schliersee gibt es zwei Wechselzonen.

Wechselzone 1: Räder werden laut Startnummer geordnet und von euch selber in der Wechselzone 1 während des Rad Check-In aufgehängt. Der Beutel für die Wechselzone 1 wird direkt neben dem Rad deponiert.

Wechselzone 2: Die Räder werden laut Startnummer geordnet analog zur Wechselzone 1 aufgehängt. Der Beutel für die Wechselzone 2 liegt direkt bei eurem Rad.

Schwimmstrecke | 1,5 Kilometer:

Geschwommen werden die 1,5 km auf einem Dreieckskurs im Uhrzeigersinn im Schliersee.

Radstrecke | 40 Kilometer:

Die 40 km und ca. 853 Höhenmeter Radfahren werden ebenfalls auf einer Runde absolviert. Von Schliersee aus wird entlang der B307 Richtung Hausham gefahren. Nach einer Rechtsabbiegung geht es von Holz aus über Wörnsmühl nach Deining und über Bach nach Niklasreuth. In Niklasreuth habt ihr bereits zwei kurze Anstiege hinter euch. Von da an geht es für euch weiter nach Sonnenreuth, Rank, Effenstätt und weiter nach Schneider und Maier. Bevor ihr auf die Hauptstraße nach Hundham abbiegen dürft müsst ihr noch die Orte Dürreneck und Hub passieren. Richtung Fischbachau passiert ihr in Aurach den Bahnübergang. Achtung – eine Fahrt der BOB Bahn wird extra für euch gestrichen – jedoch kann es im hinteren Feld zu einem kurzen Stopp des Feldes kommen. Aber keine Sorge, der Bahnübergang ist automatisch gesichert und die Pause beträgt nur wenige Sekunden. Nach dem Bahnübergang geht es eine kleine Abfahrt auf der B307 Richtung Schliersee vorbei an der Abzweigung zum Spitzingsattel. Danach wird kurz vor Neuhaus eine 180° Wende stattfinden. Nach diesem U-Turn geht es bereits direkt auf den legendären Spitzingsattel mit ca. 9% Steigung und 4 km Länge. Nach dem Spitzingsattel folgt eine sehr kurze Abfahrt zur Wechselzone 2 am Campingparkplatz gegenüber der Taubensteinbahn.

Windschattenfahren hinter oder seitlich neben einem anderen Teilnehmer ist verboten. Es gilt zu jeder Zeit das Rechtsfahrgebot.

Die Startnummer ist deutlich sichtbar auf der Rückseite zu tragen.

Ihr befindet euch auf Bundesstraßen, aber auch auf kleinen Nebenstraßen. Wir geben unser Bestes. Um euch ein tolles Rennerlebnis zu bieten. Wir kehren besonders scharfe Kurven und bessern Straßenschäden nach bestem Wissen und Gewissen für euch vor dem Rennen aus. Jedoch haben wir weder Einfluss auf das Wetter noch ist es uns möglich, auf 40 KM jeden einzelnen Riss bzw. jedes Schlagloch zu beseitigen. Wir bitten euch daher, vorsichtig und mit Selbstverantwortung zu fahren.

Die Straßenverkehrsordnung (StVO) ist zwingend einzuhalten, auch wenn ihr von uns eine gesperrte Strecke zur Verfügung gestellt bekommt. Von der Polizei gemeldete Zuwiderhandlungen werden wie Regelverstöße geahndet. Einsatzfahrzeuge haben absoluten Vorrang.

Polizeilicher Hinweis: Sollten Triathleten an Verkehrsunfällen mit Dritten beteiligt sein, müssen sie anhalten und können nur mit Einverständnis des geschädigten Dritten oder nach Angabe der Personalien auf Veranlassung der Polizei weiterfahren. Die Polizei wird die Weiterfahrt i.d.R. bei Sachschäden erlauben, bei Personenschäden dagegen nicht. In diesen Fällen erfolgt eine Unfallaufnahme. Bei Verstößen gegen diese Vorgehensweise wird auf mögliche Folgen einer Fahrerflucht hingewiesen. Sollten nur Teilnehmer der Veranstaltung an einem Unfall beteiligt sein, erfolgt eine Unfallaufnahme nur wenn es gewünscht wird oder wenn es bei dem Unfall zu schweren Verletzungen gekommen ist. Eine Blockierung der Radrennstrecke, insbesondere bei schweren Unfällen, kann eine Unterbrechung des Rennens zur Folge haben. Soweit möglich sollte für die Radrennfahrer eine Gasse geschaffen werden oder die Radrennfahrer müssen ihr Rad um das Hindernis tragen, um das Rennen fortsetzen zu können. Ein möglicher Abbruch des Rennens wird von der Einsatzleitung der Polizei nach Verbindungsaufnahme mit der Wettkampfleitung beschlossen.

Laustrecke | 10 Kilometer:

Die Laufstrecke führt euch ins Valepp und um den Spitzingsee dem Ziel entgegen. Auf den 10 Kilometern sind 176 HM zu bewältigen. Die Strecke verläuft über 3 Runden. Die erste Runde führt euch entlang der Valepper Straße zum Blecksteinhaus, von dort an geht es wieder retour zum Spitzingsee und genau diesen umrundet ihr noch zweimal bevor ihr ins wohlverdiente Ziel am Spitzingsee einläuft.

Verpflegungsstationen erwarten euch bei KM 1, 5 und 7,5.

Hinweis der Bayerischen Staatsforste (BaySF): Das Betreten des Waldes erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr. Die BaySF weist auf die Gefahren im Wald, insbesondere abseits der Wege hin, z.B. abgestorbene oder kranke Bäume und Äste, Wurzeln, Felsen, Gewässer, Insekten, giftige Pflanzen. Eine Verkehrssicherungspflicht der BaySF abseits von Wegen besteht nicht. Der Teilnehmer wird darauf hingewiesen, dass er für sich selbst verantwortlich ist. Die BaySF übernehmen keinerlei Haftung. Die BaySF können bei Vorliegen wichtiger Gründe dem Teilnehmer einen Platzverweis erteilen.

7. WERTUNGSKATEGORIEN

Laut Sportordnung §4. Distanzen für Altersklassen

Mindestalter Einzelstarter

18 Jahre (ab Jg. 2001)

Mindestalter Staffeln:

Mindestalter Schwimmen / Laufen: 14 Jahre (ab Jg. 2005)

Mindestalter Rad fahren: 15 Jahre (ab Jg. 2004)

AK Klassen

Jahrgang	Altersklasse
2001-2000	Junioren
1999-1995	AK 20
1994-1990	AK 25
1989-1985	AK 30
1984-1980	AK 35
1979-1975	AK 40
1974-1970	AK 45
1969-1965	AK 50
1964-1960	AK 55
1959-1955	AK 60
1954-1950	AK 65
1949-1945	AK 70
1944-1940	AK 75
1939-1935	AK 80
1934-1929	AK 85

Staffel:

Eine Staffel muss beim Sixtus ALPENTRIATHLON Schliersee aus logistischen Gründen aus 3 Personen bestehen. Jeder von euch Staffelteilnehmer absolviert eine der 3 Strecken. In den Wechselzonen kommt es dann jeweils in den dafür vorgesehenen und markierten Bereichen zur Übergabe des Transponders. Gewertet wird in den Kategorien: Damen, Herren und Mixed Teams.

Sonderwertungen:

Landkreiswertung – für alle im Landkreis Miesbach gemeldeten Athleten, die beim Tegernsee Triathlon und beim Sixtus ALPENTRIATHLON Schliersee teilnehmen, findet eine eigene Sonderwertung statt. Die beste Triathletin sowie der beste Triathlet wird am 21. Juli 2019 bei der Siegerehrung des Sixtus ALPENTRIATHLON Schliersee geehrt.

Bergwertung – der und die schnellste Einzelstarter-in, der/die in kürzester Zeit am Spitzingsattel (eigene Zeitmessmatte am Anfang vom Spitzingsattel, sowie am höchsten Punkt) ist, wird bei der Siegerehrung geehrt.

8. SIEGEREHRUNG

Preisgeld Gesamtwertung Herren:

1. Platz	-	€ 350,-
2. Platz	-	€ 250,-
3. Platz	-	€ 150,-

Preisgeld Gesamtwertung Damen

1. Platz	-	€ 350,-
2. Platz	-	€ 250,-
3. Platz	-	€ 150,-

Altersklassenwertung Damen, Altersklassenwertung Herren, Bergwertung, Landkreiswertung und Staffeln erhalten jeweils vom 1. bis 3. Platz Sachpreise.

9. Anmeldung – Teilnahmegebühr – Anmeldebestätigung – Zahlungsbedingungen – Rückerstattung – Storno – Versicherung

Die Anmeldung erfolgt online auf der Homepage. Die Anmeldung ist für jeden verbindlich. Nach vollständiger Durchführung der Registrierung erhält jeder Einzelstarter oder der Team-Kapitän der Staffel eine Bestätigung, die den verbindlichen Vertrag über die Teilnahme an der Veranstaltung bestätigt und somit erklärt. Die Zahlung ist in voller Höhe direkt bei der Anmeldung fällig. Bei nicht fristgerechter Entrichtung der Teilnahmegebühr hat der Veranstalter das Recht, durch Widerruf der Anmeldebestätigung vom Vertrag zurückzutreten. In diesem Fall wird eine pauschale Aufwandsgebühr in Höhe von 50,00,- EUR pro Teilnehmer erhoben.

Die Teilnahmegebühren für die einzelnen Wettbewerbe betragen:

Einzelstarter - Olympische Distanz 1,5 km / 40 km / 10 km

- 70,- EUR: verfügbar über ein Kontingent von 150 Anmeldungen, jedoch spätestens bis 31.03.2019
- 80,- EUR: verfügbar für weitere 250 Anmeldungen, jedoch spätestens bis 31.05.2019
- 90,- EUR: ab 01.06.2019 bis Online-Anmeldeschluss
- 100,- EUR: nach Online-Anmeldeschluss

Teilnehmer ohne DTU-Startpass oder gleichwertigen aus einem anderen Land müssen bei der Onlineanmeldung zusätzlich eine Tageslizenz erwerben: 16,- EUR.

Staffel - Olympische Distanz 1,5 km / 40 km / 10 km

- 95,- EUR: verfügbar über ein Kontingent von 10 Teams, jedoch spätestens bis 31.03.2019
- 105,- EUR: verfügbar für weitere 30 Teams, jedoch spätestens bis 31.05.2019
- 115,- EUR: ab 01.06.2019 bis Online-Anmeldeschluss
- 125,- EUR: nach Online-Anmeldeschluss

Staffeln benötigen keine DTU Tageslizenz.

Das Teilnehmerlimit für die olympische Distanz beträgt 950 Einzelstarter und 50 Staffeln.

Ein Startplatz beinhaltet folgende Leistungen

- Leihgebühr für den Transponder zur Zeitnehmung
- Athleten Armband, Startnummer, Bike Sticker, Sticker für Wechselzonenbeutel und Helm
- Startgeschenk
- Schwimmkappe
- 3 Wechselzonenbeutel (Radfahren, Laufen und After Finish)
- Verpflegung (Settele Spätzle Party powered by Charivari, Verpflegung auf der Laufstrecke und Kaiserschmarrn im Rahmen der Finisher Verpflegung)
- Finisher Medaille
- Verbandsabgaben (Veranstalterabgabe je Starter bzw. je Staffel zusätzlich der Tageslizenz) und Kampfrichterkosten

Ein Startplatz beinhaltet nicht

- Startnummernband

Die Zahlungen können in drei verschiedenen Arten erfolgen:

- PayPal
- Kreditkarte
- Lastschrift SEPA

Ihr erhaltet von uns nach Erhalt der Anmeldung und Eingang des Teilnahmebeitrags eine Anmeldebestätigung per Email. Wir behalten uns vor, jemand zu disqualifizieren und/oder von der Veranstaltung auszuschließen, wenn dieser entweder bei seiner Anmeldung falsche Angaben zu personenbezogenen Daten gemacht hat, er einer Sperre durch einen internationalen/nationalen Verband unterliegt oder der Verdacht besteht, dass der er nach Einnahme nicht zugelassener Substanzen (Doping) an den Start geht.

Die Teilnahme ist nur in Abstimmung mit uns (dem Veranstalter) an einen Dritten innerhalb der Distanz bis zum 7. Juli 2019 zu einer Gebühr von € 15,00 übertragbar. Danach ist keine Ummeldung auf eine andere Person mehr möglich. Jede Meldung kann nur einmal geändert werden und ist dann endgültig.

Im Rahmen der Registrierung werden die Startunterlagen nur nach Abgabe eurer unterschriebenen Haftungserklärung und Vorlage eures Personalausweises oder Reisepasses ausgegeben. Das Abholen der Startnummer und das Unterschreiben der Haftungserklärung ist nur von jedem Einzelstarter bzw. von allen Staffelteilnehmern persönlich durchzuführen.

Die PLAN B event company GmbH kann euch von der Veranstaltung ausschließen/den Vertrag kündigen, wenn:

- gegen das Reglement und/oder die Regeln und Hinweise (vor oder während der Veranstaltung) verstoßen wird.
- die Veranstaltung nachhaltig gestört wird oder jemand gefährdet wird.
- den Anweisungen der Veranstaltungsleitung bzw. der Mitarbeiter nicht Folge geleistet wird.
- sich in solchem Maße vertragswidrig verhalten wird, dass die sofortige Aufhebung des Vertrags gerechtfertigt ist.

Kündigt die PLAN B event company GmbH den Vertrag, so erhält er den Anspruch auf die Teilnahmegebühr.

Ihr könnt nicht starten? Bei einer Stornierung erfolgt keine Rückerstattung des Startgeldes. Daher wird im Voraus DRINGEND empfohlen eine private Versicherung (z.B. FINISHERSCHUTZ bei der Online Anmeldung – greift nur im Krankheitsfall) abzuschließen. Gebuchte Zusatzleistungen (Shirt, Headband, Longsleeve, etc.) können nur vor Ort bei der Registrierung abgeholt werden.

Da die Startnummern personalisiert sind, ist eine Weitergabe an Dritte nur dem Veranstalter gestattet.

10. BEKLEIDUNG/AUSRÜSTUNG

Jeder von euch ist für die technische Sicherheit der Ausrüstung selbst verantwortlich und muss darauf achten, dass sie den Ordnungen der DTU entsprechen.

Ihr dürft während des Wettkampfes keine Kommunikationsgeräte wie Mobiltelefone, Smart Watches oder Funkgeräte in einer Art und Weise benutzen, die euch vom Wettkampfgeschehen ablenken.

Schwimmen:

- Die Mindestbekleidung bei männlichen Wettkampfteilnehmern ist eine Badehose, bei weiblichen Wettkampfteilnehmern ein einteiliger oder zweiteiliger Badeanzug.
- Ist das Schwimmen mit Kälteschutzanzug verboten, darf die Schwimmbekleidung keine Körperstellen an den Armen unterhalb der Ellbogen und unterhalb der Knie bedecken.
- Ist das Schwimmen mit Kälteschutzanzug verboten, darf die Schwimmbekleidung keinen Auftrieb erzeugen.
- Ist die Benutzung von Kälteschutzanzug vorgeschrieben, muss der Kälteschutzanzug den Rumpf bedecken.
- Die Wassertemperatur wird von einem Kampfrichter eine Stunde vor dem Wettkampf gemessen. Sie wird umgehend durch den Einsatzleiter bekanntgegeben. Der Einsatzleiter kann die Benutzung von Kälteschutzanzügen vorschreiben.
- Ab 22°C wird ohne „Kälteschutzanzug“ geschwommen.
- Verboten sind Hilfsmittel wie z.B. Flossen, Handschuhe, Socken/Strümpfe, Paddles, Schnorchel, Poolbouy, Kickboards.
- Aufblasbare Rettungsbojen sind erlaubt, solange sie nicht ausgelöst sind.

Radfahren

- Das verwendete Fahrrad darf allein durch menschliche Muskelkraft vorwärtsbewegt werden.
- Die Nutzung einer Helmkamera oder einer am Fahrrad angebrachten Kamera ist ausschließlich nach Genehmigung durch den Einsatzleiter erlaubt.
- Das Rad ist ebenfalls mit der Startnummer (Bike Sticker) zu versehen. Diese Nummer soll deutlich von links lesbar sein.
- Scheibenbremsen sind erlaubt.
- Es ist ein radsportspezifischer Helm mit geschlossenem Kinnriemen zu tragen, dessen Aufbau den Bestimmungen eines anerkannten Prüfinstituts entspricht.

Laufen

- Laufschuhe mit Spikes sind untersagt.

Unser Tipp: Denkt an Sonnencreme, Fettcreme gegen Wundscheuern, Sonnenbrille und eigene Verpflegung.

11. STARTNUMMER

Eure Startnummer, die nicht übertragbar ist, bekommt ihr in der Registrierung in der Vitalwelt Schliersee gegen Vorlage der unterschriebenen Haftungserklärung/AGB's (vorheriger Download in eurem persönlichen Account sowie unter dem Link in eurer Registrierungsbestätigung), sowie eures Identifikationsnachweis (Reisepass, Personalausweis, Führerschein).

12. ZEITNAHME

Einen Transponder inklusive Chipband erhaltet ihr ebenfalls bei der Startunterlagenausgabe. Er ist während des gesamten Rennens um euren Knöchel zu tragen. Sollte er verloren gegangen sein, teilt das bitte sofort den Kontrollstellen und dem Race-Office mit. Nach dem Rennen gilt beim Bike-Checkout Bike gegen Transponder. Kein Transponder – kein Bike. Bei nicht zurück geben des Transponders stellen wir euch 80 EUR in Rechnung.

13. WETTKAMPFBESPRECHUNG – BRIEFINGS – START

Am Vorabend gibt es in der Vitalwelt Schliersee nicht nur reichlich Kalorien bei der Settele Spätzle Party powered by Charivari sondern auch viele Infos zum gesamten Rennen sowie ein detailliertes Race Briefing.

Teilnehmer an Wettkämpfen gemäß §2.2 SpO sollen an Race Briefings des Veranstalters teilnehmen. Die dort erteilten Anweisungen für den Wettkampf sind verbindlich. Hier erfahrt ihr alle Besonderheiten über die Strecke. Am Renntag gibt es kurz vor 11 Uhr die letzten Infos zum Wettkampf (ersetzt nicht das Race Briefing).

14. MARKIERUNG DER STRECKE

Wir sorgen dafür, dass ihr den Weg findet. Die Schwimmstrecke ist mit ausreichend Bojen und SUP Bretter, sowie Booten der Wasserwacht Schliersee markiert und gesichert. Die Radstrecke wird mit ausreichend Schildern (Kilometertafeln, Pfeile, U-Turns, Abbiegungen etc.) markiert. Die Laufstrecke wird vom unserem erfahrenen Streckenteam mit Kreidespray, Schildern, Trassierbändern, Fähnchen usw. ausgeschildert. Markierungen können von Dritten entfernt, verschwinden oder verdeckt sein. Direkt nach Ablauf des Zeitlimits ist die weitere Strecke gesperrt.

15. ZEITLIMITS

Schwimmen:	1 Stunde (ab Startzeit)
Schwimmen / Radfahren:	3 Stunden (ab Startzeit)
Schwimmen / Radfahren / Laufen:	4 Stunden und 15 Minuten (ab Startzeit)

16. AUSSCHIEDEN AUS DEM RENNEN

Was müsst ihr machen, wenn ihr aus welchem Grund auch immer aus dem Rennen ausgeschieden seid? Unverzüglich den nächsten erreichbaren Offiziellen davon in Kenntnis setzen und die persönliche Startnummer abnehmen, da sonst eine möglicherweise teure und aufwendige Suchaktion auf Kosten des Teilnehmers eingeleitet wird. Nach dem Ausscheiden besteht kein Anspruch auf einen Transfer.

17. WETTKAMPFORDNUNG

Mit der Anmeldung erkennt ihr als Teilnehmer die Wettkampfordnungen der DTU (Sportordnung (SpO), Veranstalterordnung (VaO), Ligaordnung (LigO), Anti-Doping- Code (ADC), Kampfrichterordnung (KrO), Rechts- und Verfahrensordnung (RVO), Disziplinarordnung (DzO)) und die Bedingungen des Veranstalters gemäß der Ausschreibung als verbindlich an. Der BTV stellt das Wettkampfergericht.

18. MEDIZINISCHE NOTFALLVERSORGUNG

Wir stellen euch eine medizinische Betreuung durch die Wasserwacht Schliersee, das Bayrische Rote Kreuz, ein Notarztteam sowie die Bergwacht zu Verfügung. Der medizinische Anspruch kann während des gesamten Rennverlaufs in Anspruch genommen werden.

Während des Rennverlaufs:

Sicherheit geht über alles. Deshalb stehen auf der Strecke bis zum letzten Teilnehmer Kräfte von öffentlichen Rettungsorganisationen bereit. Solltet ihr in Not geraten oder einen anderen Teilnehmer sehen, gebt dem nächsten Streckenposten umgehend Bescheid.

Erste Hilfe. Wichtig: Dazu ist jeder Teilnehmer verpflichtet.

19. HILFE VON AUSSEN

Die Annahme fremder Hilfe, einschließlich durch andere Wettkampfteilnehmer, ist verboten, soweit die SpO keine Ausnahmen vorsieht. Als Ausnahmen gelten insbesondere Notfälle (Gesundheitsgefährdung) und Hilfen durch vom Veranstalter hierfür eingesetzte Personen.

20. UMWELT/NATURSCHUTZ

Triathleten sind keine Umweltverschmutzer. Deshalb: Abfall nur an den Verpflegungsstellen entsorgen und die Natur nicht vorsätzlich beschädigen. Bei Zuwiderhandeln kommt es zu einer sofortigen Disqualifikation vom laufenden Wettkampf.

Begleitem einzelner Teilnehmer ist es aus naturschutzrechtlichen Gründen strengstens untersagt, die Strecke und die umliegende Natur zu verschmutzen oder zu beschädigen. Dazu zählt insbesondere das Besprühen oder Bemalen der Strecke (außer wasserlösliches Kreidespray auf der Radstrecke). Bei Verstoß führt dies umgehend zur Disqualifikation der Teilnehmer, welche unterstützt wurden oder unterstützt werden sollten.

21. PROTEST UND JURY

Ein Protest zum Schiedsgericht kann eingebaut werden gegen:

- Die Wettkampfbedingungen,
- Erteilen oder Versagen der Zulassung zum Wettkampf durch den Veranstalter,
- eine Disqualifikation durch das Wettkampfgericht sowie
- gegen das vorläufige Ergebnis.

Ein Protest muss schriftlich, unter Hinterlegung einer Protestgebühr in der Höhe von Euro 25,00 (fünfundzwanzig) und unter Angabe eines genau formulierten Protestgrundes, bei dem Vorsitzenden des Schiedsgerichtes eingebracht werden. Das Formular ist durch das Wettkampfgericht am Wettkampftag vorzuhalten.

Ab Aushang der Ergebnisse, haben alle Athleten die Möglichkeit, das vorläufige Ergebnis 30 Minuten auf seine Richtigkeit zu überprüfen und Protest hiergegen einzulegen. Ein Protest nach Ablauf der Frist ist unzulässig. Wird innerhalb dieser Frist kein Protest eingelegt, wird das Ergebnis durch die Unterschrift des Einsatzleiters des Wettkampfgerichts offiziell festgestellt.

22. KÜNDIGUNG ZWISCHEN TEILNEHMER UND VERANSTALTER

Der Veranstalter behält sich jedem einzelnen Teilnehmer gegenüber bis zum offiziellen Schluss der Veranstaltung ein vertragliches Kündigungsrecht in der Form eines Rücktrittsrechtes nach §§ 324, 241 Abs.2 BGB vor. Die Abwicklung erfolgt dann nach § 346 BGB.

Etwaige Änderungen dieses Reglements behält sich die Renn- und Organisationsleitung immer vor.